DGOU Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie

Preis zur Förderung der Versorgungsforschung 2023

Die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) schreibt erneut den Preis zur Förderung der Versorgungsforschung in Orthopädie und Unfallchirurgie aus. Er wird alle zwei Jahre für herausragende abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten über diagnostische, anwendungstechnische oder klinische Neuerungen in diesem Bereich vergeben.

Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert. Die Preisverleihung erfolgt auf dem Deutschen Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU) in Berlin.

Die Bewerbung um den Versorgungsforschungspreis der DGOU erfolgt durch Einreichen einer wissenschaftlichen Arbeit. Diese kann im aktuellen oder dem der Einreichung vorangegangenen Kalenderjahr in einer anerkannten deutsch- oder fremdsprachigen wissenschaftlichen Zeitschrift oder in Buchform erschienen sein. Auch unveröffentlichte Manuskripte können eingereicht werden.

Nicht eingereicht werden können bereits anderweitig ausgezeichnete Arbeiten oder Arbeiten, die zu einem anderen Preiswettbewerb angemeldet wurden. Der oder die Verfasser der Arbeit haben schriftlich zu erklären, dass keine anderen Personen an der vorgelegten Arbeit mitgewirkt haben.
Die weiteren Bestimmungen sind in der Preissatzung auf der Website der DGOU veröffentlicht.

Die Bewerbungsunterlagen (kurzes Anschreiben mit oben genannter Erklärung, wissenschaftliche Arbeit, ausgefülltes Datenschutzformular) sind **bis zum 31. Mai 2023** ausschließlich **per E-Mail** als PDF an die DGOU-Geschäftsstelle (preise@dgou.de) einzusenden.